Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0297/08	Datum 12.06.2008
Dezernat: III	III	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	17.06.2008	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Finanz- und Grundstücksausschuss	25.06.2008	öffentlich	Beratung
Stadtrat	03.07.2008	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen II	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Umsetzung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahme 116

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, die Frist zur Vorlage der Konsolidierungsmaßnahmen innerhalb der MVGM auf den 31. 10. 08 zu verlängern

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA		NEIN	X

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche Folgekosten/ Folgekosten ab Jahr	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirk- samkeit
Euro	Euro	Euro	Euro	

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:		
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
				Jahr	Euro			Jahr	Euro		
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr	mit	Euro		davon Vermögens- haushalt im Jahr	mit	Euro					
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

Termin	
--------	--

federführendes/r Amt/FB	Sachbearbeiter	Unterschrift AL/FBL
----------------------------	----------------	---------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Dr. Puchta
-----------------------------------	--------------	------------

Begründung:

Zur Haushaltskonsolidierung sind in der Stadtratssitzung am 27. 09. 2008 mit der Maßnahme 116 Begrenzungen der Höhe der Haushaltsansätze für die Jahre 2008 bis 2011 für die einbezogenen Eigengesellschaften und Gesellschaften mit städtischer Beteiligung beschlossen worden (Beschluss-Nr. 1616-Z004(IV07)).

In einem Punkt 2 des o.g. Beschlusses ist gesondert auf die MVGM Bezug genommen worden. Die Zuschüsse für die MVGM waren im Zusammenhang mit der Zusammenlegung der Stadthallen GmbH und der Messe Magdeburg sowie der Übernahme der Betriebsführung für die NKE im Jahr 2005 festgelegt worden. Die MVGM-Gründung war durch einen Sanierungsbeitrag durch die Stadtparkasse im Rahmen der Immobilienfinanzierung der Messehallen ermöglicht worden. Vor diesem Hintergrund ist mit dem Punkt 2 beschlossen worden:

Der Stadtrat hebt den Beschlusspunkt 6 des Stadtratsbeschlusses 513-14(IV)05 vom 09.06.2005 hinsichtlich der konkreten Höhe der für die MVGM und der NKE zur Verfügung zu stellenden Zuschüsse auf.

Die Umsetzung der Aufhebung des Beschlusspunktes 6 des Stadtratsbeschlusses 513-14(IV)05 vom 09.06.2005 erfolgt nach Vorlage der umzusetzenden einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen innerhalb der MVGM für die Wirtschaftsjahre 2008 und 2009 und der gleichzeitigen Sicherung der Bedienung der Verbindlichkeit gegenüber der Stadtparkasse Magdeburg im Rahmen der Messe-Immobilienfinanzierung. Die Konsolidierungsmaßnahmen der MVGM, um die Zuschussbegrenzungen der Anlagen 1 und 2 zu erreichen, sind dem Stadtrat bis spätestens zum 30.06.2008 vorzulegen. Gleichzeitig werden die Vertreter der Landeshauptstadt Magdeburg in der Gesellschafterversammlung der MVGM angewiesen, die Geschäftsführer der MVGM zu beauftragen, bis zum 31.03.2008 dem Aufsichtsrat ein entsprechendes Konsolidierungskonzept vorzulegen, welches die Zuschussbegrenzungen der Anlagen 1 und 2 erreicht.

Nachdem die Geschäftsführung keine Möglichkeiten sah, dem Aufsichtsrat ein entsprechendes Konsolidierungskonzept vorzulegen, ist in Abstimmung mit der Stadtparkasse am 13.12.07 die Fa. Booz Allen Hamilton mit der Erarbeitung dieses Konzeptes beauftragt worden. Dieses Konzept hat in der ersten Aprilwoche vorgelegen und ist vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 11.04.08 bestätigt worden.

Zum gleichen Zeitpunkt hat die Geschäftsführung eigene, teilweise alternative Vorschläge eingebracht. Der Aufsichtsrat hat festgelegt, diese Vorschläge zu prüfen. Die Stadtparkasse hat dieses Vorgehen im Hinblick auf die spätere Umsetzung der Vorschläge nachdrücklich begrüßt. Daher ist der Erweiterungsauftrag erteilt worden, dass diese Vorschläge der Geschäftsführung durch Booz Allen Hamilton begutachtet werden und eine einvernehmliche Lösung vorgelegt wird.

Vor diesem Hintergrund ist der im o.g. Beschluss genannte Termin 30.06.08 zur Vorlage der Konsolidierungsmaßnahmen im Stadtrat nicht einzuhalten. Die Sparkasse benötigt in dem Sanierungsfall MVGM zur Fristverlängerung den formalen Beschluss des Stadtrates. Die Vorlage der Konsolidierung im Stadtrat soll möglichst in der Septembersitzung, spätestens im Oktober erfolgen. Um der Sparkasse die notwendige Sicherheit zu geben wurde vorgeschlagen, den Beschlusstermin auf den 31.10.08 zu setzen.

Die Stadtparkasse ist mit dem Vorgehen einverstanden.